

Zeitschrift: Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Band: 6 (1935)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fachblatt für Heimerziehung und Anstaltsleitung

Beilage: Schweizerischer Verband für Schwererziehbare

Herausgegeben vom Sverha: Schweiz. Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung
Redaktion: E. G o s s a u e r, Waisenvater, Sonnenberg, Zürich 7. / Druck und Expedition:
G. Aeschlimann, Thun. / Insertionsannahme: P. Niffenegger, Vorsteher, Sunneschyn,
Steffisburg / Insertionspreis: 1/4 Seite Fr 25.— / Wiederholungen Rabatt / Jahresabon-
nement Fr. 4.—. / Zahlungen: Sverha, Postcheck III 4749 (Bern). / Erscheint monatlich

6. Jahrgang Nr. 1

Laufende Nr. 35

Januar 1935

Inhalt: 1935. — Mitteilungen. — Leiden und Freuden im Anstalts-
dienst. — Anstaltslehrerin. — Verband für Schwererzieh-
bare. — Stellenvermittlung.

1935.

Zum neuen Jahr den alten Vater,
Des starker Arm die Witten hält;
Er hat sein Volk seit grauen Tagen
Auf Adlers Flügeln treu getragen,
Ihm sei die Zukunft heimgestellt;

so grüßen wir Sie alle, die Sie das Fachblatt in die Hand nehmen! Die neue Weg-
strecke möge uns einen Schritt vorwärts bringen. Nicht Jammer und Klage wegen
Not und Krise soll uns erfüllen, nein, wir wollen tapfer an unserer Arbeit stehen:
mit starkem Glauben, festem Willen und froher Hoffnung.

Geeinigt im großen, gemeinsamen Ziel der Nächstenhilfe wandern wir jeden
Tag im neuen Kreislauf und versuchen, wenn immer möglich täglich jedem einmal
ein gutes Wort, einen lieben Blick und treuen Beistand zu geben. Das ist unsere
Pflicht und wenn die getreu erfüllt wird, legt der „alte Vater“ auch seinen Segen
auf unsere Heime im ganzen Schweizerland!

Mitteilungen.

Jubiläum. Das Schweiz. Erziehungsheim für kathol. Knaben „Sonnenberg“
Ariens wurde 1859 durch die Schweiz. Gemeinnützige Gesellschaft gegründet und hat
in der 75-jährigen Wirksamkeit über 1000 Zöglingen den rechten Weg ins Leben
gewiesen. 62 Knaben wohnen heute droben im Sonnenberg und haben am 29. De-
zember 1934 an der Jubiläumsfeier mit großer Freude Reinhardts Singpiel „Heimat
und Fremde“ aufgeführt. Wir wünschen dem Heim auch in der Zukunft reichen Segen
und den Hauseltern Brunner viel Mut und Kraft in der Erziehung!

Schweiz. Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge teilt mit, daß der
Verband Schweizer Metzgermeister folgenden Beschluß gefaßt hat: „Metzger-
lehrlinge, welche die Lehre nach dem 31. Dezember 1934 antreten, erhalten nach be-
standener Lehrabschlußprüfung das Verbandsbuch nur dann, wenn sie die ganze Lehr-
zeit ununterbrochen bei Verbandsmeistern machten.“ Wir ersuchen alle Vorsteher, die
Lehrlinge einem Metzger übergeben, davon Kenntnis zu nehmen.

Mitglied. Wir begrüßen als neues Mitglied Frä. A l i c e W e b e r, Vorsteherin
des Privatkinderheims „Grünau“, Au-Wädenswil. Herzlich willkommen!

Kollektivmitglied. Wir haben die Freude, die Mädchenanstalt „Obstgarten“, Rom-
bach b. Aarau, als neues Mitglied zu begrüßen. Wer folgt nach?